

Janusz Korczak
Sämtliche Werke



Ediert von
Friedhelm Beiner
und
Erich Dauzenroth

Gütersloher Verlagshaus

Janusz Korczak
Sämtliche Werke

Band 13

EIN HARTNÄCKIGER JUNGE
DAS LEBEN DES LOUIS PASTEUR

PUBLIZISTIK
FÜR KINDER UND JUGENDLICHE

BERICHTE UND GESCHICHTEN
AUS DEN WAISENHÄUSERN

Bearbeitet und kommentiert von
Friedhelm Beiner und Silvia Ungermann

Gütersloher Verlagshaus
2003

Aus dem Polnischen von Nora Koestler, Esther Kinsky, Ralf Stapf und Karin Wolff

Die Edition Janusz Korczak – *Sämtliche Werke* erfolgt auf der Grundlage der polnischen Werkausgabe Janusz Korczak: *DZIEŁA*

Verlag Oficyna Wydawnicza **Latona**, Warschau

Redaktionskomitee: Hanna Kirchner, Aleksander Lewin (Leitung), Stefan Wołoszyn, Marta Ciesielska.

Diesem Band liegen Texte aus den Bänden 6, 10, 11* und 12 der polnischen Werkausgabe und Texte aus *Janusz Korczak w getcie. Nowe źródła*, Warszawa 1992, zugrunde, bearbeitet von Józefa Bartnicka, Elżbieta Cichy, Marta Ciesielska, Maria Falkowska, Monika Matysiak, Maria Prussak, Bożena Wojnowska und Monika Ziótek.

Die *Sämtlichen Werke* (dt.) folgen einem eigenen Editions-konzept; sie sind anders zusammengestellt, selbständig bearbeitet und kommentiert.

Die Edition wird von der Stiftung für deutsch-polnische Zusammenarbeit aus Mitteln der Bundesrepublik Deutschland finanziell unterstützt.

Edycja wspierana finansowo przez Fundację Współpracy Polsko-Niemieckiej ze środków Republiki Federalnej Niemiec.

Bibliografische Information Der Deutschen Bibliothek

Die Deutsche Bibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.ddb.de> abrufbar.

ISBN 3-579-02352-7

© Gütersloher Verlagshaus GmbH, Gütersloh 2003

Das Werk einschließlich aller seiner Teile ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung außerhalb der Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ist ohne Zustimmung des Verlages unzulässig und strafbar.

Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen.

Texterfassung und Satz: Renate Möckershoff, Wuppertal

Druck und Bindung: Zakłady Graficzne w Poznaniu

Printed in Poland

Inhalt

Band 13

EIN HARTNÄCKIGER JUNGE DAS LEBEN DES LOUIS PASTEUR

13

PUBLIZISTIK

FÜR KINDER UND JUGENDLICHE

95

BERICHTE UND GESCHICHTEN AUS DEN WAISENHÄUSERN

309

Kommentar

483

Zu diesem Band 485

A. Zur Monographie *Ein hartnäckiger Junge.*
Das Leben des Louis Pasteur 487

B. Zur Publizistik für Kinder und Jugendliche 495

C. Zu den Berichten und Geschichten
aus den Waisenhäusern 518

D. Textgrundlagen 532

Reglement und Organisationsstruktur
der Waisenhäuser 541

Anlagen 565

INHALT

1. Ein hartnäckiger Junge
Das Leben des Louis Pasteur (1938) 13
2. Publizistik für Kinder und Jugendliche
(1921-1939)
 - 2.1 Über die Schulzeitung (1921) 97
 - 2.2 Fabeln für die Jüngsten (1901-1902)
 - Was sagen die Spielsachen? 115
 - Das liebste Geschenk 116
 - Ein Schwätzchen 117
 - Der Umzug 118
 - Beim Tischler 120
 - Wie heißt der? 121
 - Das Bonbon 122
 - Meine Freunde 123
 - Was das Herzchen sagte 126
 - Kazios Schüler 127
 - Im Garten 129
 - Hania 130
 - 2.3 Politische Journalistik für Jugendliche (1918-1919)
Was auf der Welt passiert
 - (I) 131
 - II 133
 - III 137
 - IV 140
 - V 142
 - VI 145
 - 2.4 Novellistische Prosa (1918-1925)
 - Ferien 149
 - Der erste Schultag 150
 - Die Gebrüder Klecks! 151



- Meine Verteidigung 161
 Franek 167
 Der Erste Mai 170
 Ein Brief aus Warschau 173
 Neujahr 175
 Von den Spatzen 176
 Verzeiht mir, Kinder 178
 Die Narbe 181
- 2.5 Milieu-Skizzen (1925-1939)
 Herschela [Fragment] 185
 Herscheles Märchen 191
 Esthers Geheimnis 196
 Zehn Zündholzsachteln 199
 Warum schreit Vater? 204
 Ein gehorsamer Sohn 208
 Mama, sag! 211
 Papa, sag! 212
 Ein guter Handwerker 212
 Der Turm von Babel 213
 Ein Jubiläum der Tat 214
 Ich denke mir so 216
 Zehn Tricks gegen das Zuspätkommen 225
- 2.6 Radiofeuilletons für Kinder und Jugendliche (1930-1939)
 Das Fest des Kindes 227
 Das Heft »Tag des Kindes« 231
 Im Waisenhaus 232
 Die Audienz 238
 Winterhilfe 244
 Traurig oder böse? 249
 Du hast pekuniäre Sorgen 253
- 2.7 Korrespondenzen mit jungen Radio-Hörern (1935-1936)
 Briefe von Kindern 259
 Noch nicht! 262
 Vom Warten 265
 Weiteres über die Sendungen für Kinder 267
 Vom Böcklein und vom Hündchen 268
 Der Gestiefelte Kater 270
 Brief an die große Zosia 272
 Schon sind Briefe da 275

- Mit dem Flugzeug reisen 277
 Hantias Brief 280
 »Ein Plauderchen« 282
 Ein Christbaum für die Kleine 284
 Brief der Schwester von Blanka 286
 Etwas Lustiges 287
 Wenn nicht – dann eben nicht ... 288

2.7 Dialoge über Genossenschaftsarbeit in der Schule (1936-1938)

- Was man braucht 291
 Für wen stimmen? 293
 Ordnung – Glanz – Eleganz 295
 Du bist so, und ich bin so 298
 Hauptversammlung 303

3. Berichte und Geschichten aus den Waisenhäusern (1913-1942)

3.1 Aus dem Dom Sierot (1913-1926)

- Vorwort zu einer Erzählung, die noch keinen Titel hat 311
 Zweites Vorwort zu der Erzählung, die noch keinen Titel hat 314
 Erzählung, die keinen Titel hat 316
 Erzählung, die keinen Titel hat 319
 Wochenblatt des Dom Sierot Nr. I 320
 An die Leser 320
 Arbeitssuche 321
 Wochenbericht (Feuilleton) 321
 Licht und Wärme im Winter und im Sommer 322
 Aus dem Taubenhaus 323
 Nachrichten 323
 Welche Nachrichten druckt die Zeitung 324
 Antworten der Redaktion 324
 Zwei Kerzen 325
 Der Traum vom Glück 329
 Es fängt schon an 330
 Rachela und Maria 332
 Du hast es geborgt – gib es zurück 332
 Das Märchen von unserem Haus 333
 40 – 10 334
 7.rr Familie 225

- Ein traurige Nachricht 337
 Perkus 339
 Band wechselt schon wieder den Beruf 339
 Neue Kinder (Śmietana) 339
 Mimele sucht eine Lehrerin 341
 Die Liste der Ersparnisse 341
 Neue Arbeitskräfte 342
 Gebratene Äpfel! 343
 Feiertage 343
 Bis drei Uhr nachts 345
 Das Haus ist klein, aber mein 345
 Bücher und Hefte 346
 Mißratene Kinder 346
 Ohne Uhr 347
 Rettet Benjamin 348
 Die verlorene Quittung 348
 Wie Olek seine Aufgaben macht 349
 Über das Kino 349
 Wir haben darauf gewartet 350
 Der Fall Liba 351
 Figa ist nicht mehr da 352
 Brief an die Familie von Nacia 352
 Eine Theateraufführung 353
 Die Älteren ... 354
 Dem nähern wir uns 354
 Einladungen 355
 Nur an sich ... 355
 Nüsse 355
 Im Kästchen 356
 Die Verbände 356
 Lernt rechnen 357
 Ein Freund der Kinder 358
 I. Ich 360
 II. Gebet 362
 Verwöhnt – unartig – schlampig 364
 Die Kontrolle der Bücher 365
 Eine schöne Nacht 366
 Laut – halblaut – flüsternd 367
 Nach dem Ausflug 368
 Ein Häuschen für Puppen 368
 Allgemeine Versammlung 369
 Der Abschied 370
 »Bejlisy« 371
 Tische Kinderchen! 373

- Extrabeilage Nr. 1 375
 Extrabeilage Nr. 2 376
 Extrabeilage Nr. 3 377
 Extrabeilage Nr. 4 378
 3.2 Aus dem Nasz Dom (1920-1923)
 Nasz Dom 381
 Unsere Zeitung 382
 Unsere Kummernisse 383
 Unsere Wünsche 383
 Herr Józef 385
 Verschwunden 386
 Man fragt, was es bei uns Neues gibt 388
 Sehnsucht 489
 Der Sejm und das Gericht 391
 Der Kodex des Kameradschaftsgerichts
 in »Nasz Dom« in Pruszków 396
 [Der Herr Doktor schrieb vor drei Jahren im Wochenblatt] 401
 3.3 Manuskripte aus dem Warschauer Ghetto für das
 Wochenblatt des Dom Sierot (1941-1942)
 Sienna – Śliska – Twarda 407
 Von Strohköpfen und Nervensägen 413
 Ihr werdet euch ein Leben lang erinnern 416
 Man muß das verstehen 420
 Misch dich nicht ein 424
 Dies könnte dein Weg sein 427
 Meine gute Freundin 432
 Die Mutter denkt – denkt – und weiß nicht 435
 Dieselbe Sache kann gut oder schlecht sein 438
 Zwei Särge (in der Smocza und in der Śliska) 441
 Ehrlichkeit, die nicht vernünftigt 445
 Wie ich nach dem Krieg leben werde 447
 Warum beten sie? 450
 Meine zwei seltsamen Träume 453
 Frau Wostia 457
 Ein Beratungsbüro 460
 Wer nicht hören will, muß fühlen 464
 Das Beratungsbüro und die Neulinge 467
 Märchen des Lebens 470
 Glück 473

Gute und schlechte Lustigkeit. Kluge und dumme Lustigkeit. Angenehme und lästige Lustigkeit. Eine Lustigkeit, die heilt, und eine Lustigkeit, die krank macht 475
 [Der Kalender] 479
 ... ihre Lieblinge vor ihr schützen 481

Kommentar

483

Reglement und Organisationsstruktur der Waisenhäuser

541

Anlagen

565

I.

EIN HARTNÄCKIGER JUNGE

Das Leben des Louis Pasteur

(1938)